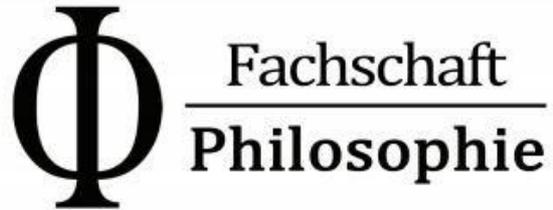


Protokoll für den FSR Philosophie



## **Ordentliche Sitzung**

Am 11.11.2019 Ab 20:03

In A6

**Anwesend:** Simon Reindel (ab 20:10 ), Jana Esser(ab 20:10), Sebastian Finke, Ina Schäfer, Emma Christmann, Christopher Fritz (bis 22:50 Uhr), Sylvia Podsiadly, Christian Würtz,

**Abwesend:** Santa Bensone, Jovanka Möllendick

**Kooptierte:** Jan-Tobias Peterle, Thomas Sonnenschein (ab 20:18)

**Gäste:** Stefan Becker (bis 21:00Uhr)

**Sitzungsleitung:** Ina Schäfer, Sebastian Finke

**Protokoll:** Sylvia Podsiadly

## **Tagesordnung:**

### **0. Formalia**

- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Die Tagesordnung wird verlesen und einstimmig angenommen.
- Das Protokoll der 3. Ordentlichen Sitzung wird einstimmig angenommen.

### **1. Rückmeldung Federweißserabend**

- Der Abend ist gut angekommen, es waren ca. 30 Gäste anwesend.
- Wir hatten ein leichtes finanzielles Plus (ca. 40€).
- Leider waren wenige vom FSR anwesend.

### **2. Rückmeldung MdM/ O-Woche/ Kneipentour/Dip-Abend**

- Nachträgliche Freistellung von Geld für Tasche und Farben (153, 84€) für die Erst-Tüten wird einstimmig angenommen.
- Die Ersti-Tüten sind gut angekommen, aber waren mit sehr viel Arbeit und finanziell relativ großen Ausgaben verbunden, ohne dass effektiv mehr Leute erreicht wurden. Daher sollte man beim nächsten Mal überlegen, ob sich der Aufwand lohnt.
- MdM in der Mensa: es war sehr eng und es wirkte unorganisiert. Die Philosophie hat sich in AFaT-Sitzung diesbezüglich eingebracht. Es wird im AFaT ein Brief angefertigt.
- Mehr Transponder wären sinnvoll (Christian fragt beim Pedellen nach, ob er einen zusätzlichen bekommt).
- In der Facebookgruppe für Erstis sind nur 2 Personen, daher wird die Gruppe geschlossen und diese Personen in die FS-Philo-Gruppe verschoben.

- Kneipentour: Das Essen im Astarix hat etwas länger gedauert. Beim nächsten mal könnten die Zettel vorher besorgen werden oder ähnliches. Bei der Planung der nächsten Kneipentour soll dies berücksichtigt werden.
- Dip-Abend: Es waren nur 6 Erstis anwesend, Probleme waren vermutlich: Alles war zu lange über den Tag verteilt und am selben Abend war die AstA-Kneipentour. Dennoch gab es ein kleines finanzielles Plus
- O-Woche: Stundenplanberatung lief gut, es waren ca. 15 Erstis dort.

### **3. Planung TRICON**

- Paloma ist nicht anwesend, kann aber (laut Christian) an dem Termin kochen. Christian hilft ihr, ansonsten sollen Waffeln angeboten werden.
- Die Einkäufe erledigen Christian und Simon am Mittwoch bzw. Sebastian am Freitag.
- Es gibt 8-10 potenzielle Spielleiter, es sind aber max. 7 Spieltische möglich. (Spielsysteme: FateCore, Pathfinder 2. Edition, Shadowrun, Dungeons And Dragons, Call of Cathulu, Die Schwarze Katze, Edaris)
- Alle weiteren Infos gibt es bei Christian Würtz, dieser ist mit Gerd in Kontakt.
- Bisherige Anmeldungen liegen bei ca. 20, es kann also noch beworben werden.
- Der AStA bittet darum, dass auf Plakaten gendert werden soll.
- Der Abbau muss noch am Abend selbst erfolgen, da die Schlüsselübergabe am Folgetag um 8Uhr morgens stattfinden soll.
- Eine Freistellung von 600€ für die TRICON wird einstimmig angenommen.
- 308,20€ werden nachträglich freigestellt für Bierkäufe. Dies wird einstimmig angenommen.

### **4. Planung Semesterauftaktparty**

- Weitere Bierkäufe im Wert von 300€ für Löwenbräu werden einstimmig freigestellt.
- René hat zugesagt, dass er kocht.
- An Hochprozentigem soll besorgt werden: Pfefferminzlikör 3fl, Kräuterschnapps 2fl, Waldmeister 3fl, Tequila Gold 2fl und Silver 4fl, Vodka 6fl, 3fl Gin, Whiskey 2 fl, Rum 3fl → Schnapps für 200€.
- Außerdem soll eingekauft werden: Energie, O-Saft, Cola → Softdrinks und Radler für ca.150€.
- An Nicht-Lebensmitteln und -Getränken wird außerdem benötigt: mind. 100 Shotgläser und 200 Suppenshalen.
- Zusätzlich fallen 450€ Kautions und Miete für das Studihaus an.
- Die Freistellung von 900€ wird einstimmig angenommen.
- Es wird abgestimmt, ob Security gebucht werden soll. Mit 1 Nein- und 7 Ja-Stimmen wird dies angenommen.
- AK Feten soll sich darum kümmern, dass diese möglichst erst um 22Uhr kommen sollen, da vorher kaum Gäste erscheinen.
- 250€ für Security werden freigestellt mit 1 Nein- und 7 Ja-Stimmen.

### **5. Planung Philowochenende**

- Eingehende Mails werden beantwortet und Anmeldungen und Zahlen katalogisiert.

- Es sollte eine Kalkulation bis zur nächsten Sitzung fertig sein, wie viele Anmeldungen vorliegen und wie viel Geld daher ausgegeben werden kann.
- Für die Raucher soll folgendes zur Verfügung gestellt werden:
  - Pavillons werden entweder links neben der Eingangstür oder im Bereich der Tischtennisplatte aufgestellt (muss vor Ort geschaut werden)
  - es wird nach Paletten für untendrunter geschaut
  - Esteban wollte schauen, ob er Teppiche hat, das müsste nochmal angefragt werden
  - Jan bringt eine Kabeltrommel mit. Evtl. weitere Verlängerungskabel.
  - Stehtisch von Ina Kandels aber ohne Barhocker werden angefragt.
  - Es werde 6 Plastikstühle aus dem Übergang organisiert.
  - Jonas wird angefragt, ob sein Pavillon benutzt werden darf.
  - Jeder schaut, ob er stimmungsvolles Licht mitbringen kann.
  - Es sollen günstige Fliesdecken organisiert werden.
- Es soll wieder Glühwein verkauft werden.
- Jeder sollte sich Gedanken machen, welche Aufgaben er/sie am Wochenende übernehmen möchte.
- Die Freistellung wird erst bei der nächsten Sitzung nach der Semsterauftaktparty gemacht, da erst dann die Anmeldezahlen vorliegen und der Kontostand bekannt ist.
- Die Infos aus der Köche-Whatsapp-Gruppe sollen in die Ak-Philowechehende-Gruppe weitergeleitet werden.

## **6. Planung Pokerabend**

- Das Turnier kann stattfinden unter folgenden Bedingungen:
  - Die Preise MÜSSEN gestiftet sein, wir dürfen sie aber selbst stiften
  - Es sind Sachpreise bis 60€ erlaubt und nicht mehr als 15€ Buy-in. Die muss auch bei Bewerbung deutlich gemacht werden.
- Es wird vorgeschlagen: Platz 1: Fernseher von Thomas, Platz 2: Teilnahme am Philo-We und Getränkegutschein, Platz 3: Teilnahme am Philo-We
- Jeder soll auf Ideensuche nach möglichen Preisen gehen, bevor abgestimmt wird.
- Ein Eintrittsgeld für Menschen die kommen ohne zu spielen darf genommen werden.
- Das Geld aus dem Buy-In darf auch zur Deckung der Unkosten verwendet werden.
- Auflagen auf Tische besorgt Thomas.
- Es soll keine externen Dealer geben, gespielt wird Texas-Holdem.
- Ab 18Uhr wird gepokert. Einstieg soll bis 21Uhr möglich sein.

## **7. Neues aus den AKs**

- Jana und Simon berichten über die AFaT-Sitzung:
  - Der AStA hat eine neue Terminübersicht auf der Homepage. Dort können auch Fachschaftstermine eingetragen werden. Es sollte dann aber auf der eigenen FB-Seite der gesamte Kalender geteilt werden.
  - Es wird eine Veranstaltung über KO-Tropfen auf Parties am 19.11 um 18 Uhr in E51 stattfinden.

- Es wird einen Brief an das Ministerium wegen des neuen Landeshochschulgesetzes geben. Es gab massive Änderungen, die uns betreffen und die erst spät kommuniziert wurden. Es soll nachfragen werden, wer von den Dozenten diesen Brief auch unterstützen möchte.
- Der AStA hat unser Anliegen mit den Lagerräume „im Hinterkopf“.
- Das neue Finanzkonzept wurde vorgestellt: Es sollen die FSR-Konten abgeschafft werden, sodass kein einzelnes Kassenbuch geführt werden muss, da dies rechtlich nicht gesichert war. Es soll eine Beitrag prozentual von Studibetrag für jede Fachschaft eingeplant werden, um Rücklagen zu ersetzen.
  - Alle Infos gibt es sonst in PPT im AK Finanzen.
  - Konten sollen ab März leergeräumt werden.
  - Unsere Einwände: Wie sieht es aus mit Datenschutz. Da keine Einsicht in das Konto möglich ist, wie sieht es aus mit Überweisungen die ggf. getätigt werden (bekommen wir dort jederzeit ein Update, wer überwiesen hat). Den zugeteilten Beitrag vom jetzigem Kontostand abhängig zu machen, finden wir absurd. Ist genug Personal für diesen riesigen Verwaltungsaufwand vorhanden?
- AK-Fach:
  - Es gab keine Rückmeldung zum Kolloquium. Es ist wohl ein grundlegendes Problem, dass Mails nicht und sporadisch gelesen werden.
  - Plakat für ersten Film steht und wird aufgehangen. Emma und Fritz treffen sich mit Referat für Nachhaltigkeit. Die Menschen von Bee.Ed. stellen einen Stand auf.
- AK Feten:
  - Am 26.11. ist die ESG gemietet. Es soll Glühwein, Bier und Knabberzeug angeboten werden.
  - Für 17.12. entweder im Seminarraum oder wieder im Wohnheim in Olewig. (Fritz soll diesbezüglich angefragt werden)

## 8. Sonstiges

- Es soll eine Spendenbox gemacht werden, um für bei einem Stammtisch zerstörten Handtuchhalter zu sammeln. Das gesammelte Geld soll vor Jahresende überreicht werden.

Die Sitzung wird um 23:42 beendet.

gez. Sylvia Podsiadly